



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/1172/2018/1		Datum: 22.01.2019	
Oberbürgermeister			
Verfasser:	01.01-Büro des Oberbürgermeisters	Az.:	
Betreff:			
Neuwahlen von Ausschüssen u. a. Gremien			
Gremienweg:			
24.01.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussentwurf:

I. Der Stadtrat wählt im Wege offener Abstimmung:

1. Jugendhilfeausschuss (14er – Ausschuss)

ordentliche Mitglieder:

Stellvertreter/innen:

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Julia Kübler

Sebastian Krupp
Oberdorfstraße 36a
56072 Koblenz

2. Rm Thomas Roos

Gordon Gniewosz
Von-Witzleben-Straße 16
56076 Koblenz

3. Rm Jens Wehran

Rm Monika Artz

4. Rita Hammes
Akazienweg 60
56070 Koblenz

Benno Nussbaum
Tannenweg 3a
56075 Koblenz

5. Stefan Kiwitz
Reuschweg 11
56077 Koblenz

Rm Herbert Dott

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Ines Lindemann-Günther
Falkenweg 12
56077 Koblenz

Ivo Holl

2. Rm Anita Weis Detlev Wagner
Neuendorfer Straße 59
56070 Koblenz

3. Rm Ute Wierschem Bernd Loch
Weidtmannstraße 15a
56072 Koblenz

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Uwe Diederichs-Seidel Noah Dürr
Schlachthofstraße 3
56073 Koblenz

2. Rm Catharina Weichert David Andreas Tondera
Hohenzollernstraße 43
56068 Koblenz

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Rm Gabriele Hofmann Martina Gerhards
In der Spitz 4
56073 Koblenz

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

Auf Vorschlag der FDP-Ratsfraktion:

1. Claudia Kriebs Josef Scherkenbach
Mauritiusstraße 40 Im Kirschgarten 61
56072 Koblenz 56070 Koblenz

Auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion:

1. _____

Stimmberechtigte Mitglieder aufgrund der Vorschläge der Träger der freien Jugendhilfe:

1. Martina Best-Liesenfeld Stefanie Coopmeiners
c/o Caritas Verband Koblenz e.V. SKF Koblenz e.V.
Hohenzollernstraße 118-120 Schwaller Dell 11
56068 Koblenz 56281 Emmelshausen

2. Christoph Nießen Achim Klein
c/o Jugendkunstwerkstatt Koblenz c/o Pro Familia

- | | | |
|----|---|--|
| | Markenbildchenweg 38
56068 Koblenz | Schenkendorfstraße 24
56068 Koblenz |
| 3. | Volker Grabe
c/o DRK Kreisverband
Koblenz Stadt e.V.
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 12
56073 Koblenz | Anika Huth
c/o DRK Kreisverband
Koblenz Stadt e.V.
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 12
56073 Koblenz |
| 4. | Iris Pfister-Dahlem
c/o Diakonisches Werk
Mainzer Straße 81
56075 Koblenz | Monika Sausen
c/o Diakonisches Werk
Mainzer Straße 81
56075 Koblenz |
| 5. | Michael Bungarten
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Koblenz Stadt e.V.
Goethestraße 22
56075 Koblenz | Christiane Heinrich-Lotz
c/o Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Koblenz Stadt e.V.
Hohenzollernstraße 59
56068 Koblenz |

Stimmberechtigte Mitglieder aufgrund der Vorschläge der Träger der Jugendverbände:

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Albrecht Birx
Mainzer Straße 73
56068 Koblenz | Martin Grasteit
Bodelschwingstraße 8
56070 Koblenz |
| 2. | Winfried Blum
Eifelblick 12
56077 Koblenz | Melanie Hoheneck
Arenberger Straße 193
56077 Koblenz |
| 3. | Peer Lemmerz
Ludwig-Schwamb-Straße 26
56076 Koblenz | Josef Daitsche
In der Flogt 11
56322 Spay |
| 4. | Volker Langenbahn
Im Krummen Acker 7
56073 Koblenz | Horst Gottlob
Trevererstraße 6
56072 Koblenz |
| 5. | Britta Runkel
Brentanostraße 47
56077 Koblenz | Nina Ketzner
Koblenzer Straße 56
56220 Bassenheim |

2. **in die Zweckverbandsversammlung Industriepark A61/GVZ Koblenz**
(7er Gremium. Einigung für ein Restmandat zwischen FW und FBG)

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Anne Schumann-Dreyer
2. Rm Monika Sauer

3. Rm Peter Balmes

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Detlev Pilger
2. Rm Hermann-Josef Schmidt

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Hans-Peter Ackermann

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

3. **in den Aufsichtsrat der Koblenzer Wohnbaugesellschaft mbH**

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Vito Contento
2. Rm Stephan Otto
3. Rm Julia Kübler
4. Rm Peter Balmes

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Heribert Heinrich
2. Rm Ursula Hühnerfeld

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Andrea Mehlbreuer
2. Rm Uwe Diederichs-Seidel

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Rm Stephan Wefelscheid

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

4. **in die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Koblenz**

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Peter Balmes
2. Rm Karl-Heinz Rosenbaum
3. Rm Claudia Probst
4. Rm Stephan Otto

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Marion Mühlbauer
2. Rm Ute Wierschem

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Catharina Weichert
2. Rm Hans-Peter Ackermann

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Rm Dr. Michael Gross

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

5. **in die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH**

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Edith Hoernchen
2. Rm Claudia Probst
3. Rm Leo Biewer

4. Rm Monika Sauer

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Manfred Bastian
2. Rm Fritz Naumann

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Sylvia Weber
2. Rm Hans-Peter Ackermann

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Rm Stephan Wefelscheid

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

6. in den Fachbereichsausschuss IV

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
als ordentliches Mitglied anstelle von

Rm Hans-Peter Ackermann

Martin Schmidt
Ravensteynstrasse 57
56076 Koblenz

7. in den Schulträgerausschuss

- 7.1 als ordentliches Mitglied der Lehrervertreter der Berufsbildenden Schulen auf Vorschlag des Kultur- und Schulverwaltungsamtes
anstelle von

Rainer Probst

Carsten Müller
Schwalbenweg 15
56075 Koblenz

- 7.2 als stellvertretendes Mitglied der Lehrervertreter der Berufsbildenden Schulen auf Vorschlag des Kultur- und Schulverwaltungsamtes
anstelle von

Carsten Müller

Beate Kraemer
St. Michaelstraße 33
56642 Kruft

II. Der Stadtrat schlägt der JVA Koblenz zur Wahl vor:

1. für den Beirat der Justizvollzugsanstalt Koblenz

(7er Gremium: Einigung für ein Restmandat zwischen FW und FBG)

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Peter Balmes
2. Rm Stephan Otto
3. Rm Claudia Probst

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Detlev Pilger
2. Rm Ute Wierschem

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Uwe Diederichs-Seidel

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Christiane Wefelscheid
Trierer Straße 211b
56072 Koblenz

III. Der Stadtrat schlägt der der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Koblenz zur Wahl vor:

1. für die Gesellschafterversammlung der Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH

(29er Gremium. Einigung für 3 Restmandate zwischen CDU, SPD, Frau Veidt und Herr Altmaier)

Auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion:

1. Rm Ernst Knopp
2. Rm Stephan Otto
3. Rm Karl-Heinz Rosenbaum
4. Rm Julia Kübler

5. Rm Thomas Roos
6. Rm Martina von Berg
7. Rm Rudolf Kalenberg
8. Rm Herbert Dott
9. Rm Monika Artz
10. Rm Jens Wehran
11. Bernd Coßmann
Arenberger Straße 96
56077 Koblenz

Auf Vorschlag der SPD-Ratsfraktion:

1. Rm Manfred Bastian
2. Rm Thomas Kirsch
3. Rm Marion Mühlbauer
4. Rm Thorsten Schneider
5. Rm Ute Wierschem
6. Ute Hoffmann
Bergstraße 21
56077 Koblenz
7. Gerhard Voell
Reuschweg 102
56077 Koblenz

Auf Vorschlag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Rm Sabine Bäcker
2. Rm Laura Martin Martorell
3. Rm Sylvia Weber
4. Rm Catharina Weichert

Auf Vorschlag der FW-Ratsfraktion:

1. Rm Stephan Wefelscheid

2. Rm Gabriele Hofmann

Auf Vorschlag der FBG-Ratsfraktion:

1. _____

2. _____

Auf Vorschlag der FDP-Ratsfraktion:

1. _____

Auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion:

1. _____

Ggf. Auf Vorschlag Rm Veidt bzw. Rm Altmaier

1. _____

Begründung:

Die v.g. Gremien müssen auf Grund des Fraktions- und Parteiaustritts von Rm Christian Altmaier neu gewählt werden.

Zu I.6: Rm Ackermann hat sein Mandat mit Schreiben vom 21.12.2018 niedergelegt.

Zu I.7: Herr Probst ist aus dem aktiven Dienst ausgeschieden.

Nach § 40 Abs. 5, 2. Halbsatz GemO, sind Wahlen grundsätzlich in öffentlicher Sitzung im Wege geheimer Abstimmung mit Stimmzettel durchzuführen. Der Stadtrat kann jedoch abweichend von dem vorgenannten Grundsatz der geheimen Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültigen Stimmen beschließen, dass eine offene Abstimmung erfolgt.